

Bericht

für den Haupt- und Finanzausschuss, TOP 7.5 Vorlagedatum 5.3.18

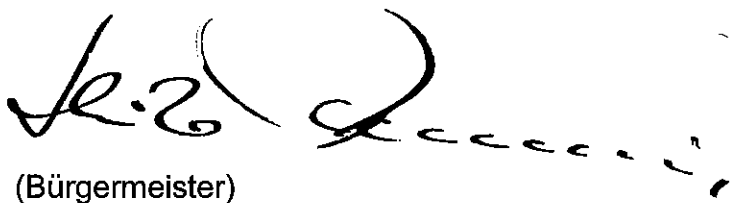
Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

hier: Regelmäßiger Bericht an den Haupt- und Finanzausschuss – Quartalsbericht der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG – III. Quartal 2017

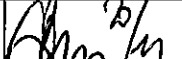
Berichterstatter : Herr Bürgermeister Müller Bereich : Eigengesellschaften

- Einzelbericht
- Fortlaufende Nr. 50 (letzter Bericht vom)

BERICHT	NOTIZEN
<p>In der Anlage ist der Quartalsbericht der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das III. Quartal 2017 zur Entwicklung eines strategischen und operativen Beteiligungscontrollings im Sinne des § 45 c der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein beigelegt. Die im Rahmen des Controllings für die HVB und das Aktiv-Hus vorgenommene Ermittlung und Bewertung der definierten Kennzahlen für den Monat September 2017 ist anliegend enthalten. Auf eine Beifügung der kurzfristigen Erfolgsrechnung wurde entsprechend des Beschlusses vom Hauptausschuss vom 17. Mai 2004 verzichtet.</p> <p>Um Kenntnisnahme wird gebeten.</p>	



(Bürgermeister)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	

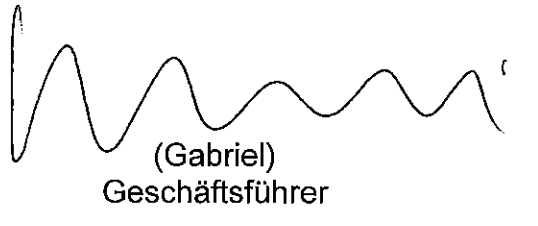
Regelmäßige Quartalsberichte III. Quartal 2017

Berichtsgegenstand	Bericht
Entwicklung wichtiger Strukturdaten	<p>Als Anlage zu diesem Bericht sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgsrechnung September 2017 als Anlage 1, • das Controlling HVB III/2017 als Anlage 2 und • das Controlling Aktiv-Hus III/2017 als Anlage 3 beigefügt.
Ausführung der Beschlüsse der Gesellschafterversammlung	<p>Im Berichtsquartal fand am 29. September 2017 die 58. Gesellschafterversammlung statt.</p> <p>Einzigiger Beratungspunkt: Jahresabschluss zum 31.12.2016.</p> <p>Der Beschluss ist vollständig ausgeführt.</p>
Entwicklung der Haushalts- und Finanzdaten mit ihren Auswirkungen auf die Stadt	<p>Die kurzfristige Erfolgsrechnung zeigt, dass die Aufwendungen und Erträge sich zwar mit verschiedenen Abweichungen jedoch insgesamt im Rahmen der Vorgaben entwickeln.</p> <p>Auswirkungen auf die Stadt Heiligenhafen und das städtische Haushaltsgeschehen werden sich daher nach dem derzeitigen Kenntnisstand nach nicht ergeben.</p>
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Der Geschäftsverlauf der HVB entwickelt sich im Berichtsquartal im Wesentlichen zufriedenstellend.</p> <p>Bezüglich der verschiedenen Projekte sind folgende Sachstände zu berichten:</p> <p>Projekt „Touristische Aufwertung des Steinwarder-Südufers“ Die Abnahme durch die Stadt Heiligenhafen ist erfolgt. Die Einrichtung ist an die Stadt übergeben worden.</p> <p>Projekt „Kleinfischerbrücke“ Mit den Arbeiten ist Ende August 2017 begonnen worden. Die Maßnahme wird im November 2017 abgeschlossen.</p>

	<p>Projekt „Erneuerung Spundwand Südkaje (Ostteil) Die weitere Planung, Durchführung und Finanzierung wurde gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 28. September 2017 von der Stadt Heiligenhafen übernommen.</p> <p>Projekt „Gastronomie Seebrücke – B-Plan Nr. 85“ Das Projekt wird in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat gegenwärtig nicht weiter verfolgt. Zunächst soll abgewartet werden, wie sich die verschiedenen angelaufenen Projekte im Bereich Gastronomie am Markt etablieren. Durch diese Vorgehensweise soll eine „Überhitzung“ des Marktes vermieden werden.</p> <p>Projekt „Städtebauliches Entwicklungskonzept Hafenkante“ Die Stadtvertretung hat das vorgelegte Entwicklungskonzept in der Sitzung am 28. September 2017 als Grundlage für die weiteren Planungen beschlossen.</p> <p>Projekt „Museumshafen“ Anfang November 2017 gibt es in der Sache ein Gespräch im Wirtschaftsministerium unter Beteiligung der Investitionsbank Förderwürdigkeit, Förderquoten etc. In Abhängigkeit von den Gesprächsergebnissen wird dann über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden sein.</p> <p>Projekt „Entwicklungskonzept für die Potenzialfläche Steinwarder“ Vereinbarungsgemäß werden die Gespräche mit den Interessenten weitergeführt und damit auch die Entscheidungsgrundlagen für die bekannten Projektbausteine erarbeitet.</p>
Lage des Unternehmens	<p>Die Lage der HVB–Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG ist solide und es ist im Hinblick auf die bereits eingeleiteten Schritte zur Konsolidierung zu erwarten, dass sich die wirtschaftliche Situation der HVB mittelfristig nachhaltig und dauerhaft verbessern wird.</p> <p>Unabhängig davon muss die Konsolidierung als ein ständiger Prozess zur Optimierung der Kosten- und Ertragssituation verstanden und nachhaltig fortgesetzt werden.</p>

Beteiligungen des Unternehmens	Die HVB ist unverändert beteiligt an <ul style="list-style-type: none">• der Ostsee-Tourismus-Service GmbH (5 %) und• der LTO Wagrien GmbH (55 %).
--------------------------------	---

Heiligenhafen, den 30. Oktober 2017



(Gabriel)
Geschäftsführer

Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen
III. Quartal 2017

Kennzahl 1 b	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung	270.544,66	107.115,06	264.598,65	380.000,00	+152,57	+2,25	-28,80	Die Parkneinahmen bewegen sich im Rahmen der Wirtschaftsprüfung. Im Vergleich zum Vorjahr ist bei den Gesamteinnahmen ein leichter Zuwachs zu verzeichnen. Dies ist u. a. auf steigende Parkneinahmen auf dem neuen Reisemobilstellplatz zurück zu führen. Auf Grund der Veräußerung der Stellplätze auf dem Steinwärdener ist hier bei den Mieteinnahmen ein Rückgang zu verzeichnen.	

Anlage 2

Kennzahl 1 c	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Umsatzerlöse	4.982.933,15	3.150.506,06	4.369.244,83	5.185.000,00	+58,16	+13,53	-3,90	Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist bei den Umsatzerlösen ein Zuwachs von +13,53 % zu verzeichnen. Die ist u. a. auf Mehreinnahmen im Bereich des Jachthafens, im Bereich Strand Resort sowie durch die Erhöhung des Entgeltes für den Dienstleistungsvertrag Aktiv-Hus zurück zu führen. Weiterhin ist zu beachten, dass auf Grund einer gesetzlichen Änderung ein Großteil der sonstigen betrieblichen Erträge nunmehr als Umsatzerlöse auszuweisen sind.	

Kennzahl 1 d	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Erträge	239.156,65	238.166,90	246.304,78	447.000,00	+0,42	-2,90	-46,50	Die Einnahmen bewegen sich im Rahmen der Wirtschaftsplanung. Auf Grund einer gesetzlichen Änderung ist ein Großteil der sonstigen betrieblichen Erträge bei den Umsatzerlösen mit auszuweisen.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 1 e	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung des Materialaufwands	1.327.918,70	820.715,68	1.079.470,73	1.210.000,00	+61,80	+23,02	+9,75	Die Aufwendungen beim Materialaufwand sind im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich gestiegen. Dies ist u. a. auf größere Unterhaltungsarbeiten im Aktiv-Hus (Duschbereiche im Spa saniert), Unterhaltungsarbeiten am Badestrand (Wiederherstellung des Badestrandes) sowie Kfz-Unterhaltungskosten zurückzuführen. Weiterhin haben sich auch die laufenden Kosten erhöht z. B. wurden die Wohngeldvorauszahlungen für das Aktiv-Hus angepasst. Der Planansatz wurde bereits überschritten.	

Kennzahl 1 f	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung des Personalaufwands	1.551.774,75	1.013.523,76	1.396.791,07	1.780.000,00	+53,10	+11,10	-12,82	Die Aufwendungen beim Personalaufwand haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Dies ist u. a. auf die Lohn-erhöhung für die Mitarbeiter im letzten Jahr sowie auf erhöhten Personalbedarf (Strand Resort, Stadtwerke, Arbeiter in den Grünanlagen) zurück zu führen.	

Kennzahl 1 g	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen								Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Aufwendungen um +18,33 % erhöht. Dies ist u. a. auf erhöhte Aufwendungen im Bereich Veranstaltungen, Werbung, Kosten im Bereich Miets/Leasing WC-Anlagen sowie Planungskosten für die Potenzialfläche auf dem Steinwarder zurück zu führen.	
	1.194.865,82	722.441,76	1.005.549,34	1.350.000,00	+65,39	+18,83	-11,49		

Kennzahl 1 h	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Zinsaufwendungen								Auf Grund der vorzeitigen Rückzahlungen von Darlehen sowie des anhaltenden niedrigen Zinsniveaus konnten die Zinsaufwendungen weiterhin reduziert werden.	Nicht erforderlich.
	282.621,76	195.124,08	315.788,51	460.000,00	+44,84	-10,50	-38,56		

Kennzahl 1 i	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Kurabgabe aus Vermietung									
	1.176.400,95	429.917,71	781.039,39	+173,63	+50,62	Entfällt.			

Kennzahl 1 a	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Entwicklung der Einnahmen aus Gastfitegentgelten								Auf Grund der nahezu fast 100%igen Auslastung des Jachthafens mit Dauerliegern stehen in diesem Jahr weniger Liegeplätze für die Vermietung an Gastlieger zur Verfügung. Somit ist bei den Einnahmen aus den Gastliegerentgelten ein Rückgang zu verzeichnen.	Nicht erforderlich.
	141.316,00	28.566,65	182.046,26	+394,69	-22,37				

Kennzahl 2 a	Aktuelles Quartal in % 2	Vorquartal in % 3	Vorjahresquartal in % 4	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 5	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in % 6	Bewertung 7	Maßnahmen 8
Auslastung der Dauerliegeplätze im Jachthafen	98,38	98,38	94,34	0,00	+4,04	Die Auslastung ist durchgängig erfreulich hoch und kaum noch dauerhaft steigerungsfähig. Die Differenz zu einer 100-prozentigen Auslastung ist fluktuationsbedingt.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 b	Aktuelles Quartal t 2	Vorquartal t 3	Vorjahresquartal t 4	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 5	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in % 6	Bewertung 7	Maßnahmen 8
Entwicklung des Güterumschlages im Kommunalhafen	58.090	43.784	71.185	+32,67	-18,39	Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist der Güterumschlag stark rückläufig.	

Kennzahl 2 c	Aktuelles Quartal 2	Vorquartal 3	Vorjahresquartal 4	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 5	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in % 6	Bewertung 7	Maßnahmen 8
Entwicklung der Personenbeförderungszahlen	25.983	9.701	33.867	+167,84	-23,28	Die Personenbeförderungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr stark rückläufig.	

Kennzahl 2 e	Aktuelles Quartal 2	Vorquartal 3	Vorjahresquartal 4	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 5	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in % 6	Bewertung 7	Maßnahmen 8
Entwicklung der Anzahl der Gäste	141.746	71.704	96.773	+97,68	+46,47	Entfällt	

Kennzahl 2 f	Aktuelles Quartal 2	Vorquartal 3	Vorjahresquartal 4	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 5	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in % 6	Bewertung 7	Maßnahmen 8
Entwicklung der Anzahl der Übernachtungen	670.131	276.570	542.163	+142,30	+23,60	Entfällt	

Kennzahl 2 g	Aktuelles Quartal 2	Vorquartal 3	Vorjahresquartal 4	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in % 5	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in % 6	Bewertung 7	Maßnahmen 8
Entwicklung der Anzahl der Buchungen der Zentralen Zimmervermittlung	2.444	1.678	2.730	+45,65	-10,48	Entfällt	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 j	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Klassifizierten Unterkünfte	470	449	561	+4,68	-16,22	Bei den klassifizierten Unterkünften ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang zu verzeichnen. Dies hängt mit ausgetauften Klassifizierungen zusammen. Derzeit sind 38 neue Klassifizierungen in Bearbeitung.	

Kennzahl 2 h	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gastlieger im Jachthafen	14.441	4.850	16.372	+197,75	-11,79	Auf Grund der nahezu fast 100%igen Auslastung des Jachthafens mit Dauerliegern konnten in diesem Jahr weniger Liegeplätze für Gastlieger zur Vermietung angeboten werden.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 d	Aktuelles Quartal	Planansatz	Abweichung (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6
Entwicklung der Anzahl der Beschäftigten	46,70	40,97	+13,99	Auf Grund eines erhöhten Personalbedarfs (u. a. für das Strand Resort, Stadtwerte, Arbeiter f. Grünanlagen) wurde der Planansatz überschritten.	Nicht erforderlich.

Heiligenhafen, den 27.10.2017


(Wälder)

Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen
Monat Juli - September 2017 / III. Quartal

Kennzahl 1	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Sauna	2887	3076	9455	2749	- 209	+ 118	Die Besucherzahlen sind im Vergleich zum Vorjahresquartal leicht gestiegen. Die klassische Saunaseason beginnt im Herbst und bleibt abzuwarten.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 2								
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Sauna	21.071,94	20.566,47	65.161,47	16.070,83	+ 505,47	+ 5.001,11	Die Umsätze konnten im Vergleich zum Vorjahresquartal um + 31,12 % gesteigert werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 3								
Anzahl der Besucher Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	1034	1004	2970	1201	+ 30	- 167	Die Eintritts mit Jahreskarte haben im Vergleich zum Vorquartal leicht zugenommen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 4								
Gesamtumsätze Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	6.284,90	4.553,05	55.141,99	2.488,71	+ 1.731,85	+ 3.796,19	Weitere Karten wurden verkauft bzw. verlängert. Die Buchungen erfolgen anteilig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 5								
Anzahl der Anwendungen Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	451	478	1227	487	- 27	-36	Die Nachfrage an Anwendungen ist leicht rückläufig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 6								
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	14.204,96	13.710,77	36.179,80	14.299,97	+ 494,19	- 95,01	Die Umsätze weisen im Vergleich zum Vorjahresquartal keine großen Veränderungen auf.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Anlage 3

Kennzahl 7	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Anwendungen Kosmetik	255	57	312	369	+ 198	- 114	Kosmetische Behandlungen werden eingeschränkt wieder angeboten.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 8	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Kosmetik	4.862,09	1.427,54	6.518,24	8.324,77	+ 3.434,55	- 3.462,68	Siehe Kennzahl 7. Der Verkauf von Kosmetikprodukten erfolgt auch weiterhin.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 9	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Pool	2659	1916	5781	2783	+ 743	- 124	Im Vergleich zum Vorquartal konnten mehr Besucher verzeichnet werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 10	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Pool	10.091,55	7.814,03	22.870,52	12.385,45	+ 2.277,52	- 2.293,90	Die Umsätze sind im Vergleich zum Vorjahr rückläufig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 11	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Pool	1914	1114	3191	1965	+ 800	- 51	Im Vergleich zum Vorquartal konnten mehr Besucher verzeichnet werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

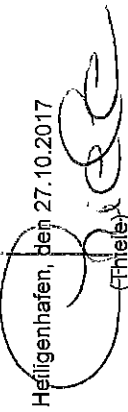
Kennzahl 12	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	8647	5086	18430	5773	+ 3761	+ 3074	Die Besucherzahlen konnten im Vergleich zum Vorjahresquartal weiter gesteigert werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 13	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	89.987,38	52.274,89	187.305,43	61.212,74	+ 37.712,49	+ 28.774,64	Die Umsätze sind im Vergleich zum Vorjahr um + 47,01 % gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 14	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Schatzinsel	3393	1593	5531	3677	+ 1800	- 284	Die Eintritte mit Jahreskarte weisen im Vergleich zum Vorjahresquartal keine größeren Veränderungen auf.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 15	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Jahreskarten Schatzinsel	1.793,00	647,49	21.568,51	1.048,50	+ 1.145,51	+ 744,50	Weitere Karten wurden verkauft bzw. verlängert. Siehe Kennzahl 4	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 16	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Ostsee-Lounge	213,28	0,00	339,33	0,00	+ 213,28	+ 213,28	Die Lounge öffnet nur zu besonderen Anlässen. Generell erfolgt der Verkauf über den Betrieb der Schatzinsel.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Heiligenhafen, den 27.10.2017

 (Friede)